

---

Subject: Aw: Anodenbatterie selber bauen

Posted by [Radio-aktiv](#) on Sun, 10 Sep 2017 12:38:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo J.M.

bei Drähten als Schmelzsicherungen bin ich vorsichtig. Sicherungen haben ein Abschaltvermögen und sind speziell gebaut das sie beim auslösen nicht explodieren oder brennen. Sicherungen sind für mich Sicherheitsbauteile und haben einige Prüfungen zu bestehen bis sie offiziell verwendet werden können.

Eine Lampe hilft sicherlich etwas. Eine 6V Lampe passt aber wiederum nicht zu den hohen Batteriespannungen. Bei einem Kurzschluss außen steht die volle Batteriespannung an der Lampe an. Hier ist auch unklar was mit der Lampe passiert.

Warum nicht gleich eine Sicherung verwenden. An den Buchsen zum entladen sitzt die Sicherung. Für das laden muss man sich überlegen ob die Sicherung da auch passt oder ob man eine zweite Sicherung vorsieht an einen Anschluss zum Laden.

Ob man mit einer Sicherung die Zellen ausreichend schützen kann muss man trotzdem noch klären. Mein Beitrag hier soll sich nur auf das Thema "Sicherungen" beziehen und das diese nicht so einfach durch Lösungen zum Durchbrennen ersetzt werden sollten. Mein Bastelkollege in der Firma hatte auch einmal eine Leiterbahn- Sicherung kreiert. Davon war ich auch nicht begeistert.

Grüße  
KHG